

Bildung
bewegt...



Einstiegs- und Orientierungsreihe NRW

für neue und erfahrene ehren- und hauptamtlich
Teamende in der ver.di-Bildungsarbeit

2021/22



Nordrhein-Westfalen



In Zusammenarbeit mit:



Diese Seminarreihe wird durchgeführt vom:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
c/o ver.di Landesbezirk NRW
Karlstraße 123-127
40210 Düsseldorf

Ansprechpartner*innen:

Thorsten Waschulewski - Tel.: 0211 61824-174
Anika Teckentrup - Tel.: 0211 61824-325

Anmeldung:

Sandra Braun: - Tel.: 0211 61824-165
bildung.nrw@verdi.de

Verantwortlich für Planung und Durchführung ist das
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

V.i.S.d.P.: DGB Bildungswerk NRW e.V. c/o ver.di LBZ NRW, Abt. Bildung,
Karlstraße 123-127, 40210 Düsseldorf



Einstiegs- und Orientierungsreihe (EOR NRW)

für neue und erfahrene ehren- und hauptamtliche Teamende in NRW in der ver.di-Bildungsarbeit

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

du interessierst dich für die ver.di-Einstiegs- und Orientierungsreihe (EOR): Es freut uns, dass wir dir für NRW ein ganz besonderes Angebot machen können. Die auf der Bundesebene entwickelte EOR-Reihe können wir nunmehr inhaltsgleich auch für Teamende aus NRW anbieten. Diese modulare Qualifizierung stellt für dich den Einstieg in die ver.di Bildungsarbeit dar bzw. gibt dir als erfahrene*in Teamer*in die Möglichkeit, der weiteren Orientierung, Auffrischung und Vertiefung deiner Kompetenzen. Das Ziel von ver.di ist, dass die Teilnehmenden der EOR

- lernen, gewerkschaftliche Seminare subjektorientiert und handlungsorientiert vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten;
- sich die dazu notwendigen didaktischen, methodischen und sozialen Basisqualifikationen aneignen;
- sich mit dieser Seminarreihe die Grundlagen für weiterführende und vertiefende Fortbildungen schaffen;
- sich mit den politischen Positionen und dem Bildungsverständnis von ver.di auseinandersetzen.

In insgesamt vier Seminaren bereitest du dich auf deine Tätigkeit in der ver.di Bildungsarbeit vor. Dies beinhaltet neben Übungen und Trainings die Erarbeitung theoretischer Hintergründe, bei denen wir folgende Methoden und didaktische Möglichkeiten nutzen:

- Lernen am Modell,
- erlebnisaktivierende Methoden,
- regelmäßige Reflexion,
- (Einzel-) Feedback.

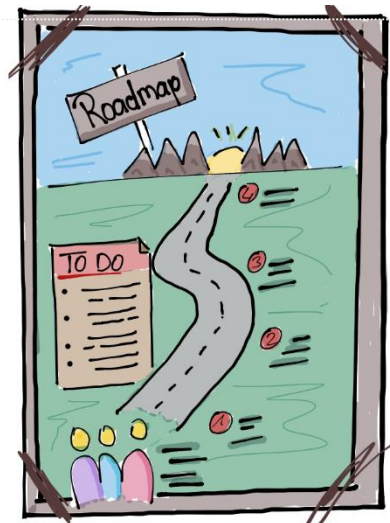
Neben der Seminarteilnahme ist das konkrete Erleben in der Seminarpraxis während der Ausbildungszeit wesentlicher Bestandteil dieser Teamendenqualifizierung. Das bedeutet:

- Einsteiger*innen hospitieren in einem Seminar, begleiten also ein erfahrenes Team und sammeln so eigene Erfahrungen.
- Teamende mit Praxiserfahrungen erproben neu hinzu gewonnene Erkenntnisse und Fähigkeiten in einem Seminareinsatz.

Bestandteil der EOR ist ebenfalls ein Entwicklungsgespräch mit deiner/deinem entscheidenden Bildungsverantwortlichen. Im Verlauf der EOR NRW ist sie/er deine zentrale Anlaufstelle sowohl für die Weiterentwicklung der Bildungsarbeit vor Ort als auch für deine konkrete Zusammenarbeit mit ver.di (z. B. Hospitation, Seminareinsatz, Bildungsberatung, Mitarbeit in einem Teamendenarbeitskreis – TAK). Als eine erste Reflexion für dich, aber auch zum Überblick für das Team, das dich durch die Reihe begleiten wird, fülle bitte den beiliegenden (Selbst-) Reflexionsbogen aus.

Wenn du die Einstiegs- und Orientierungsreihe besuchen möchtest, wird es die nachfolgende Vereinbarung zur Zusammenarbeit geben. Bitte verständige dich dazu in einem ersten Schritt mit deinem*r Bildungsverantwortlichen.

Bei Fragen stehen wir (Anika Teckentrup und Thorsten Waschulewski) dir selbstverständlich gerne zur Verfügung.



Die Module der Grundqualifizierung

Modul 1 Lehr-Lern-Prozesse in Seminaren: Grundlagen der Seminargestaltung

Die Teilnehmenden werden sich eigener Erfahrungen und Kompetenzen bewusst, erleben und reflektieren aktiv pädagogische Praxis. Sie lernen „Handwerkzeug“ zur Seminargestaltung kennen – in Hardware (Moderationsmaterial, Visualisierung etc.) und Software (Bildungsverständnis von ver.di und Weiteres)

- Warum, wann und wie lernen erwachsene Menschen?
- Was heißt Subjektorientierung?
- Was haben die Ziele von ver.di und politischer Bildung damit zu tun?
- Wie baue ich ein Seminar sinnvoll auf?
- Welche Rolle und welche Aufgaben habe ich als Teamer*in im Seminar?
- Was ist das Besondere an gewerkschaftlichen Seminaren?
- Nach welchen Kriterien wähle ich Methoden aus?

Modul 2 Kommunikationsprozesse in Seminaren

Anhand verschiedener Theorien (Watzlawick, Schulz von Thun) werden Grundlagen menschlicher Kommunikation besprochen und erlebt. Die Macht von Sprache und anderen Kommunikationsmitteln im (Seminar-)Alltag wird unmittelbar erfahrbar und auf das Handeln im Lehr-Lern-Prozess bezogen.

- Welche verbalen und nonverbalen, körpersprachlichen Kommunikationsmittel stehen uns zur Verfügung und wie wirken sie?
- Welche Rolle spielt die Sach- und die Beziehungsebene in der Kommunikation?
- Welche Rolle spielt das Geschlecht?
- Wie gehe ich mit diskriminierendem Kommunikationsverhalten um?
- Wie übe ich konstruktive Kritik? Wie gehe ich selbst mit Kritik um?
- Worauf sollte ich in Konfliktlösungsgesprächen achten?





Modul 3 Gruppenprozesse in Seminaren

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Modelle kennen (Gruppenphasen nach Tuckman, Themenzentrierte Interaktion nach Cohn und andere hilfreiche Hintergründe) und beziehen sie auf das konkrete Seminargeschehen.

- Wie entwickeln sich „typische“ Gruppenprozesse?
- Woran erkenne ich den realen Gruppenprozess? Wer oder was beeinflusst ihn?
- Wann darf, kann oder muss ich intervenieren und wie mache ich das?
- Wie gehe ich mit schwierigen Situationen oder Teilnehmenden um?
- Was heißt eigentlich „schwierig“?
- Wie sehe ich mich als Leitung (und) im Verhältnis zur Gruppe?
- Welche Rollen gibt es in Gruppen?

Modul 4 Gestaltungsprozesse in Seminaren – Umgang mit der Komplexität

Das bisher Erlernete wird vertieft und praktisch angewendet. Die Teilnehmenden vergewissern sich ihres eigenen Lernprozesses. Im Zentrum stehen dabei Seminarsimulationen: Das Vorbereiten und Durchführen einer Seminarsequenz in einem Team mit anschließendem qualifiziertem Feedback.

- Wie fügt sich für mich das bisher Erlernete zu einem Gesamtbild zusammen?
- Wie wende ich ein ZIMM-Papier an und kann trotzdem mit Lernprozessen flexibel und subjektorientiert umgehen?
- Wie erlebe ich welche Methoden? Welche davon sind „meine“?
- Wie gestalte ich die Zusammenarbeit mit meinen MitTeamer*innen?
- Wie sichere ich den Transfer der Lernergebnisse in die Praxis?
- Wie schließe ich ein Seminar ab?
Welche Stärken und Entwicklungspotenziale schlummern in mir

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Einstiegs- und Orientierungsreihe NRW (EOR NRW) an.

Die Seminarreihe umfasst folgende Module:

Datum:

- | | |
|---|-------------------|
| ■ ■ Seminar A (Lehr-Lern-Prozesse in Seminaren) | 02.-06.08.2021 |
| ■ ■ Seminar B (Kommunikationsprozesse in Seminaren) | 03.-05.12.2021 |
| ■ ■ Seminar C (Gruppenprozesse in Seminaren) | 04.-06.02.2022 |
| ■ ■ Seminar D (Gestaltungsprozesse in Seminaren) | 30.05.-03.06.2022 |

Name, Vorname

Mitgliedsnummer (falls vorhanden)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

telefonische Erreichbarkeit

E-Mail

ver.di Bezirk

Betrieb

Teilnahme und Freistellung erfolgt nach:

- FrUrlV NRW SUrlV Bund AWbG NRW

Die Module der EOR NRW verteilen sich über 2 Kalenderjahre. Mir ist bewusst, dass ich über den gesetzlichen Bildungsurlaub (10 Tage in 2 Jahren) hinaus weitere Urlaubstage als „Eigenanteil“ einbringen muss.

Anmerkungen:

- ■ Zur vollständigen Anmeldung gehört der ausgefüllte (Selbst-) Reflexionsbogen zur Vorbereitung auf die ver.di-Einstiegs- und Orientierungsreihe für Teamende (NRW) (Anlage).
- ■ Den Dreiecksvertrag habe ich zur Kenntnis genommen (Dieser wird im Nachgang zur Anmeldung zwischen den Vertragspartnern abgeschlossen).

Ort, Datum, Unterschrift

Vereinbarung zur Zusammenarbeit in der Einstiegs- und Orientierungsreihe (Dreiecksvertrag)

zwischen

der Teilnehmer*in _____

Adresse: _____

Telefon: E-Mail: _____

der entsendenden ver.di-Gliederung _____

oder dem entsendenden Bildungsträger _____

vertreten durch: _____

und dem ver.di LBZ NRW, Abteilung Bildung

Die Seminarreihe ist als feste Gruppe konzipiert und besteht aus 4 Modulen:

- **Seminar A** (Lehr-Lern-Prozesse in Seminaren) 02.-06.08.2021
- **Seminar B** (Kommunikationsprozesse in Seminaren) 03.-05.12.2021
- **Seminar C** (Gruppenprozesse in Seminaren) 04.-06.02.2022
- **Seminar D** (Gestaltungsprozesse in Seminaren) 30.05.-03.06.2022

Die Seminarreihe wird vom DGB Bildungswerk NRW in Kooperation mit dem ver.di Landesbezirk NRW, Abteilung Bildung organisiert und durchgeführt. Verantwortlich für Durchführung und Planung ist das DGB Bildungswerk NRW. Bei Fragen steht die Abt. Bildung zur Verfügung.

Die Teilnehmerin/der Teilnehmer nimmt verbindlich an allen 4 Modulen der Ausbildungsreihe teil. Die Teilnahme an einzelnen Modulen kann nur aus wichtigem Grund abgesagt werden (z. B. Krankheit). Sie/Er erklärt sich bereit, sich aktiv an der Weiterentwicklung der Bildungsarbeit von ver.di NRW zu beteiligen und in der ehrenamtlichen Bildungsarbeit in den Bezirken und Fachbereichen mitzuarbeiten und diese zu unterstützen. Die Übernahme der Ausbildungskosten ist für den Zeitraum von 3 Jahren an den ausschließlichen Einsatz in der ver.di Bildungsarbeit gebunden.

Der/die Bildungsverantwortliche der entsendenden ver.di-Gliederung oder des Bildungsträgers führt ein Entwicklungs- und Feedbackgespräch mit der Teilnehmerin/dem Teilnehmer, sorgt für eine Hospitation und plant mit ihr/ihm die weitere Zusammenarbeit in der ver.di-Bildungsarbeit. Die/Der Bildungsverantwortliche klärt und gewährleistet die Kostenübernahme für die Teilnahme an der Seminarreihe. Absprachen zu Hospitation und Feedbackgesprächen sind im Vertrag zu regeln.

Die Veranstalterin stellt sicher, dass die Reihe von erfahrenen Trainer*innen in der ver.di-Aus- und Fortbildung durchgeführt wird. Diese begleiten die einzelnen Teilnehmenden über die Reihe vertrauensvoll und erörtern mit ihnen ihre Stärken und Entwicklungspotenziale als einzelne Person und in der ver.di Bildungsarbeit.

Ich habe die Hinweise zum Datenschutz unter: datenschutz.verdi.de zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten zum Zweck der Bearbeitung der Seminarorganisation und weiteren Bildungsplanung der Gewerkschaft ver.di und ihrer Bildungsträger mithilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet werden. Bestimmungen zum Datenschutz werden eingehalten.

Teilnehmer*in

Ort, Datum, Unterschrift

Bildungsverantwortliche/r
Entsendende/r
ver.di-Gliederung oder
Bildungsträger (s.o.)

Ort, Datum, Unterschrift

ver.di LBZ NRW,
Abteilung Bildung

Ort, Datum, Unterschrift





(Selbst-) Reflexionsbogen zur Vorbereitung auf die ver.di-Einstiegs- und Orientierungsreihe für Teamende in NRW

Liebe Kollegin, lieber Kollege,
prima, dass du dich für die Teilnahme an der 4-teiligen ver.di Einstiegs- und Orientierungsreihe für Teamende in NRW angemeldet hast. Zur Vorbereitung auf die Seminarreihe beantworte uns (und auch dir selbst) bitte die folgenden Fragen. Die Gedanken sollen deiner gedanklichen Einstimmung auf die Seminarreihe dienen. Außerdem geben sie dem Seminarteam die Möglichkeit, sich ein erstes Bild von den einzelnen Teilnehmenden wie auch der Gruppe zu machen. Bitte sende den Reflexionsbogen zusammen mit der Anmeldung an: ver.di Landesbezirk NRW, Abteilung Bildung, Karlstraße 124-127, 40210 Düsseldorf oder per eMail an: bildung.nrw@verdi.de

Wie heißt du?
Was ist deine aktuelle Tätigkeit?
Hast du schon Kontakt mit deinem Bildungsverantwortlichen aufgenommen? Wenn ja, wer ist das?
Welche Erfahrungen hast du mit gewerkschaftlicher Bildungsarbeit (in ver.di)?

Warum möchtest du an der ver.di-Einstiegs- und Orientierungsreihe für Teamende gern teilnehmen? Beschreibe kurz deine Motivation!

Was bringst du fürs Teamen schon mit? Was kannst du schon gut?

Wo in ver.di und in welchen Themen(-bereichen) möchtest du die in der Seminarreihe erworbenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse gern anwenden/umsetzen?

Datum und deine Unterschrift:





www.bildungsportal.verdi.de